

Artikel vom 14.02.2019

Schlüsselzuweisungen

## Etwa 945.000 € für den Markt Postbauer-Heng



### **FÜRACKER: ÜBER 44 MILLIONEN EURO SCHLÜSSELZUWEISUNGEN FÜR DEN LANDKREIS NEUMARKT - SATTES PLUS IN 2019**

Die Oberpfälzer Kommunen erhalten 2019 Schlüsselzuweisungen in Höhe von rund 406 Millionen Euro. Davon entfallen 45,4 Millionen Euro auf die kreisfreien Städte, 203,5 Millionen Euro auf die kreisangehörigen Gemeinden und rund 156,9 Millionen Euro auf die Landkreise. Mit 234 Euro je Einwohner erhalten die kreisangehörigen Gemeinden in der Oberpfalz um 36 Prozent höhere Schlüsselzuweisungen als der bayerische Durchschnitt, die Landkreise mit rund 181 Euro je Einwohner 17 Prozent mehr als der bayerische Durchschnitt.

„Die Schlüsselzuweisungen sind die größte Einzelposition und Kernleistung im kommunalen Finanzausgleich. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse in ganz Bayern“, erläutert Finanz- und Heimatminister Albert Füracker am Donnerstag (14.2.) anlässlich der Bekanntgabe der Schlüsselzuweisungen für 2019. Die Schlüsselzuweisungen stärken die finanzielle Leistungsfähigkeit der Kommunen und mildern Unterschiede in der Steuerkraft ab. Gemeinden mit geringeren eigenen Steuereinnahmen erhalten höhere Schlüsselzuweisungen als finanzstärkere Gemeinden. Die Gemeinden und Landkreise können über die Verwendung der Schlüsselzuweisungen im Rahmen ihrer Aufgaben eigenverantwortlich und frei entscheiden.

In 2019 fließen insgesamt 44,4 Millionen Euro in den Landkreis Neumarkt in der Oberpfalz. Mit einem Plus von über 13 Prozent ist die Steigerung die höchste in der Oberpfalz und fast dreimal so hoch wie der Anstieg in anderen bayerischen Landkreisen. Der Landkreis selbst erhält rund 22,3 Millionen Euro, die kreisangehörigen Gemeinden 22,1 Millionen Euro.

Landkreis Neumarkt i.d.OPf. 22.269.612 Euro

Kreisangehörige Gemeinden:

- Berching 616.280 Euro
- Berg b. Neumarkt/OPf. 1.787.376 Euro
- Berggau 525.360 Euro
- Breitenbrunn 1.264.668 Euro
- Deining 1.547.184 Euro
- Dietfurt a.d.Altmühl 1.029.296 Euro
- Freystadt 2.269.500 Euro
- Hohenfels 1.218.944 Euro
- Lauterhofen 101.852 Euro
- Lupburg 756.524 Euro
- Mühlhausen 262.656 Euro
- Neumarkt i.d.OPf. 4.487.912 Euro
- Parsberg 653.160 Euro
- Pilsach 596.868 Euro
- Postbauer-Heng 943.200 Euro
- Pyrbaum 1.128.196 Euro
- Sengenthal - Euro
- Seubersdorf i.d.OPf. 1.481.156 Euro
- Velburg 1.466.848 Euro

Bayernweit steigen die Schlüsselzuweisungen 2019 um 240 Millionen Euro auf einen neuen Rekordwert von über 3,9 Milliarden Euro. Die kreisfreien Städte erhalten insgesamt 921 Millionen Euro, die kreisangehörigen Gemeinden 1,58 Milliarden Euro und die Landkreise 1,41 Milliarden Euro. „Mit Schlüsselzuweisungen auf Rekordniveau und einem neuen Höchststand beim kommunalen Finanzausgleich von über 9,97 Milliarden Euro in 2019 zeigt sich der Freistaat einmal mehr als verlässlicher Partner an der Seite seiner Kommunen“, stellt Staatsminister Füracker zusammenfassend fest.